



Gastvortrag von Herrn Dr. Raymond Smith

Wir laden herzlich zum Gastvortrag von Herrn Dr. Raymond Smith
(Griffith University) mit anschließender Diskussion ein.

Datum: 06.02.2014
Zeit: 09 - 11 Uhr (c.t.)
Raum: H6.203

THEMA: PERSONAL WORK AND LEARNING PRACTICES: FORMS OF NEGOTIATION

The concept of 'negotiation' is often used to describe and explain the interactive nature of vocational learning. Such learning is accomplished as workers engage in the joint activities that comprise their occupational practice. The concept of negotiation offers a valuable means of addressing the contested and interdependent qualities of these activities when seeking to understand them as co-participative learning practices. However, too often in on work-related learning literature, the concept of negotiation remains under theorised and over reliant on generic understandings that do not sufficiently account for what workers do and how this can be understood as negotiation.

Das Konzept der „Aushandlung“ wird häufig zur Beschreibung der interaktiven Natur beruflicher Lernprozesse verwendet. Diese Art Lernprozesse findet üblicherweise dann statt, wenn mehrere Beschäftigte gemeinsam beruflichen Tätigkeiten nachgehen. Aushandlungsvorgänge sind vor allem zur Beschreibung und Interpretation solcher Tätigkeiten als geteilte bzw. gemeinsame Lernprozesse geeignet. In der wissenschaftlichen Literatur wird das Konzept der Aushandlung jedoch bisher nur unzureichend theoretisch konzeptionalisiert. Häufig herrscht ein generisches Verständnis von Aushandlungen vor, welches den real beobachtbaren Vorgängen von durch Beschäftigten gemeinsam bearbeiteten Aufgaben nicht gerecht wird.

Der Vortrag wird in Englisch stattfinden.



Dr. Raymond Smith ist Dozent an der Griffith University in Queensland, Australien. Dort gibt er Kurse zu Personalentwicklung und organisationales Lernen sowie zu beruflicher Aus- und Weiterbildung. Sein Forschungsinteresse liegt im Bereich der Erwachsenenbildung mit einem Fokus auf das individuelle und soziale Handeln im beruflichen Umfeld.

